

s' Junteross

3



Fir Repros, Offsetfilm,  
Satz und Gravure sinn  
mir dr rächti Spezialischt.  
Dr Werni Bachofner git  
bi Frooge gärn Uuskunft.



**PIACAG SATZ+ REPROS**

**50 30 66 Hochstr. 111 4018 Basel**

NUMMERE 3

JUNI 1987

# s' Junteross

ISCH S HUUSBLETTLI VO DE JUNTERESSLI



Redaktion:

Martina, Hummi, Bössli  
und Peter Bütler

Zeichnige: Evelyne

## Ruggblig - Uusblig - Ferie

Liebi Junteressli

Die dritti Nummere vo unserem "Junteross" stoht ganz under em Motto "Ruggblig": He jo, e Verainsjohr isch umme, mr hänn d GV ghaa und das isch allewyl dr Momänt, wo me e weeni zrugg luegt uff d Eraignis vo de letschte Monet! D Hauptsach fir e Fasnachts-Clique isch sälbverständlich d Fasnacht und dorum gits in däm Blettli e bitz Souvenirs an die drey scheene DÄäg! Au vom Bummel isch d Reed, denn dä Zwaidägig het e Huuffe Gsprächsstoff gliferet und wird alle in beschter Erinnerig blybe! Und fir die, wo grangg gsi sin oder sunscht nit hänn kenne mitkoo, bringe mr no Mischterli vo de Schnitzelbängg, de Sketch und e baar Foti!

Aber denn gohts wyter und mr starte ins 19. Johr vo de Junteressli! Do hänner nadyrlig scho e bitz dr 20. Geburtsdaag im Aug, wo mr derno im 1989 fyre dien!

Zerscht aber wird dr ney Käller scheen ygrichtet, dekoriert und usebutzt, Gschir wird kauft, fir dass me kaa e bitz ebbis ässe und feschte dert unde und divärsi Kuchi-Gegeständ mien no aagschafft wärde. Derno stoht au dä Käller fir alli Junteressli zer Verfliegig fir Högg, Feschtli, Sitzige, Arbetsysätz, Iebige und Zämmekimft aller Art!

Fir die lange Summerferie winsche mr alle scheen Wätter, en erholsami Zyt und vyl Vergniege! S Blettli kunnt grad rächtzytig use fir ins Raisegepäg! Als Ferielektüre isch es ganz bsunders gagnet und bringt hoffetlig -- näbem Dolcefarniente -- die Ainte oder Andere uff tolli Idee fir en Artiggel in dr näggschte Nummere!

Scheeni Ferie!

D Redaktion



# Johresbricht vo dr GV

## Johresbricht 1986/87

Dr Ruggblig uff s letscht Verainsjohr isch gspiggt mit mängge glatte Erinnerung und haitere Glanzliechter. Gly noo dr letschte GV und dr lange Summerpause hets im Auguscht 86 scho aafgange mit zwai feyne Bümmel. Mit vyl Wätterglogg, mit originelle Iberraschige und vor allem in beschter, frindschaftlicher und frehlicher Stimmig sin dr Pfyfferbummel z Nugar und dr Dambuurebummel z Rotheflueh iber d Bihni gange.

Fir d Pfyffer hänn derno au d Iebige grad im neye Käller stattgunde und dert herrscht syt Aafang aa e gmietligi und aamücheligi Ambiance, so dass au alli Moonet emool die gmainsame Iebige dert unde duregfiehrt wärde.

E wyters Glanzlicht im Jahresablauf ischs Wider-Uffdauche vom Clique-Blettli gsi und will im "Junteross" jo alli Clique-Eraignis jetz allewyl usfiehrlig beschribe, kommentiert und dureghächlet wärde, miemer do nimm bsunders uff alles zrugg koo und dr Jahresbricht wird um das kirzer!

An dr Fasnachts-Sitzig vom 30. Oktober hämmer ys fir s Umwält-Sujet "(D)um(m)dängge" entschide und die neyi Sujet-Kommission het unter dr Laitig vom Charly e hervorragendi Arbet glaischtet und e baimigi Drummeli- und Fasnachts-Vorberaitig uff d Bai gstellt.

Wider e Glanzlicht isch s Santiglaus-Aesse gsi, wo in jeder Beziehig und dangg em Ysatz vo divärse Junteressli-"Komödiante" e Bombefescht worden isch!

Speeter denn, an dr Röppli-Serenade, sin unseri 5 Mihli-reedli als Glanzliechter in Erschynig trätte und am Brysdrumme und -pfyffe het unseri Dambuure-Gruppe im hervorragende 6. Rang glänzt!

S nüggscht Glanzlicht isch s Drummeli gsi: Mit amme 37 Junteressli uff dr Kiechli-Bihni hämmer unsere Bytrag an d Vorfasnacht glaischtet und hänn mit em Glopfgaischt e gfraite und allsyts globte Ufftritt botte. Dazue derfe mr nadyrlig au unseri 4 Stardambuure nit vergässe, wo amme scho bim Prolog uff dr Bihni glänzt hänn!

Wider mit Wätterglogg und als wyters Glanzlicht hämmer d Fasnacht erläbt. Umsichtig het unseri Sujetkommission s Kunschtstigg fertig brocht, uus däm haikle Umwält-Thema e Fasnachts-Zug z kreiere, wo zletschemänd alle gfallt het und mr dorum, nämlig 18 Vorträbler, 22 Drummler und 40 Pfyffer, die drey scheenschte Däg hänn kenne in beschter Stimmig gniesse!

S allergreestche, hällschte und unvergässlige Glanzlicht  
 isch denn aber zum Schluss koo, nämlig dr Bummel no Lugano!  
 Do hänn sich d Organisatore unter dr Aegide vom Victor und  
 dr Peter Glanzmann als Raiselaiteer wirgglig alli Bai und  
 Aerm uusgrisse, zem uns e zwaiddägige Superbummel z prä-  
 sentiere! So quasi als Dessert vom ene iberuus produktive,  
 glatte und glungene Clique-Johr!

Derzwisehe hets nadyrlig au wider dr Pfyffer-Abstächer  
 no Ziri, d Vortrab- und d Drummler-Aktiviteete und pri-  
 vati Feschtil z fyre gää, wo scho im "Junteross" erwähnt  
 worde sin. Näbe de runde Geburtsdäg und de Buschi sin  
 zwai Ständeli ins Gwicht gfalle, ains ganz am Aafang vom  
 Johr, nämlig fir s Regina und dr René Blatter und s ander  
 ganz zem Schluss vom Brichtsjohr, nämlig fir s Julia und  
 dr Victor zer Hochzyt!

Und mit däm letschte Glanzlicht mecht y schliesse fir  
 hit und alle härzlig danggscheen sage, wo s Johr dure fir  
 unseri Clique schaffe, zer Unterhaltig bytrage und allewyl  
 zimftig Sorg gänn zue de Junteressli!

Hummi

Die scheene Glas-Karaffe und Gleeser mit de Fasnachts-  
 und Vogel Gryff-Motiv druff gits jetz bim

Albi Meyer & Co

Uhre und Bijouterie

Gryffegass 4

Es sin allewyl sehr beliebt! Gschänggli fir mänggi  
 Glägehait!

S Glas - Dybli

## Dambuure - Gschnääder

Dr Reto und dr Balz hänn ihri gmainsami Liebi fir dr Fuessball entdegt. Will sy no kai Termin hänn kenne abmache, dien sy ihri Erfahriga no während em Drummle uudsusche! Wenn das numme guet usekunnt ...

Victor ist auf den Hirsch gekommen! Me hatt em d Drummelbewilligung fir s Regimentals-Konzärt in dr Langen Erle nit welle gää! Das dät dr Hirsch steere! Ob dä ächt dr Victor schon emool gheert het drumme?

A propos Regimentals: Y glaub, däne ihri Iebige sin uusgfalle: Sy mien nämlig immer während de Drummelpause zaige, was sy kenne!

Syt s Sylvia Burgunder bim Beschle schafft, hänn sich d Prioriteete im Drummle e bitz verschoobe! S Vreni und dr Vico ässe im Akkord und luege, ob em Europe syni Aebeeridärtli mit däne vom Beschle kenne standhalte!

Dr Daniel will uff filterlosi Sigarette umstelle. Fir dass dr erscht Schogg nit so grooss isch, probiert ärs emool mit dr normale und foht aifach hinten aa ...

Syt dr Hochzyt het s Julia deham nyt me z sage! Drum isch äs ganz froh um s Käller-Chefinne-Amt, denn ka äs wenigstens naime delegiere! Het nit no ebber e hooche Boschte firs?

Caroline

\*\*\*\*\*

S isch ys ganz verruggt draa gläage,  
fir dä prächtig Gschängglisäage,  
fir die Gleeser, Fläsche, Helge,  
wo mir zünftig drin dien schwelge,  
au fir s Ständeli, s famose,  
vo de Glaine und de Grosse  
und fir d Gliggwinsch und fir d Kärtli,  
d Blueme fir im Bad (!) und Gärtli,  
in den allerheggschte Deen  
härzlig z sage: Danggerscheen!

Julia und Victor



## Pfyffer - Mischlede

### D r B u m m e l

Fir mi hett dr erschti Daag vor Bummel nit ebbe am Samschtig, em 28. Merze aafgange. Nai, ganz nit, er hett scho am Fasnachts Zychtig mit ere glaine unschynbare Froog vom Peter Glanzmaa sy Aafang gnoo: Gäll, Du kasch Schrybmaschine schryybe?

My vorylig JOO hett derzue gfiert, ass s'Hummi, dr Peter G. und ych uns am Fasnachts-Samschtig dur ebbe 12 Biecher, 8 Bildbänd, mindeschtens 50 Zytigsuusschnitt, sämtliche Blagette und ebbe enere Schrybmaschine gwielt hänn, um e baar Quizz z'kreiere, ass mr dooti Zyte (mit de Junteressli? - he nai, wägenem Rääge, wemme nit uuseka, wägenem schträätzende Nass) kenne z'iberbrugge. Näbscht de Quizz, wo zem Dail uff die doote Zyte in mym Kaschte deheim warte, hänn mr as konschtruktive Byydraag s'Organisatorisch feschtglegt, wo dr alli as Ylaadig no knapp vor em Aloss biko hänn.

Am Bummel hänn mr ys am Samschtig am zwai am Noonidaag troffe und sin voll gueter Schtimmig, prima Yglemmte und Gugelhepf, gschtiftet vo-n-e baar Grufftis, dankerscheen, und unter beschter Bewirtig vo unsere Källermaischtere Yvonne und Julia ins Tessin gondelet. Mit is isch au d'Sunne ko.

Mr hänn derfe in Glanz und Glorie iber Pflaschterschtai, verby an ainige klatschende und e baar wenige kopfschittelnde Passante in Richtig Arlecchino musiziere. Und wie hett's deent und widerhallt vo de eerwirdige Luganeser Wänd. S'sich sauscheen gsi.

Im Arlecchino isch ys vo dr Stadt Lugano en Apéritivo kredänzt worde. Die Ceste hett ys bsunders gfrait. Grazie mile.





Derno isch's mir nummeneso dr Rugge aabe kribbelet, wo mr pfyf-fend und drummelnd am See entlang nach Paradiso bummet sin. Sis ch soo-ne herrlig Gfiel gsi, under Palme, im Mondschn, mit emene Glitzere uff em See, und e baar verschreggte Aenteli, pfyf-fend d'Umwält z'vergässe. Ych bi aber gly wiider uff d'Aerde aabeplumpst, wo mr ys im Hotel gnöcheret hänn, und wo sich dr Hunger gmäldet hett. Gly nach em Zimmerverläase hänn mr ys alli zemene feine Nachtässe à la Tessinoise ygfunde und ys uffs s'Oo-bebrogramm gfrait, mit Gescht us Lugano, mit Ufftritt vo de Mihilreedli, mit zwai glungene Schnitzelbängg, mit emene sauglat-te Sketch und vor allem vvyll Glächter und Gschnäder.

Kathleen

Dr Sketch vom Hummi, Lisbeth, Käthy, Lilly, François,  
Thomas, Uschi, Yvonne, Ingrid, Yvonne H.  
und Andrea K. :

Wenn alles verby isch, dr ganz Fasnachts-Rummel,  
denn haut mes normalerwys ab uff e Bummel!  
Me luegt nomool zruugg uff die drey scheene Dääg,  
isch nonemool zämme und nonemool zwääg,  
verzellt vo dr Fasnacht, was klappt het, was nit  
und kunnt fascht ins Träume, wenna Foteli git!  
Me froggt sich als: Waisch no dr Joe uff dr Bihni?  
Het gschlotteret amme vo Zeeche bis Kiini!  
Het jedes Mool bättet gha: Hoffetlig rollts!  
Und het richtig abwungge mit grossem Stolz!  
Me froggt sich als: Waisch no, die Rieme, die lange?  
Ha miesse verruggt uffs näggscht Zwaierli blange!

Doch sage denn anderi: Mir isch das z kurz!  
 Ich due halt gärn gässle, dr Räscht isch mir schnurz!  
 Und zletscht wisse alli am Aend vo däm Gschwätz,  
 s isch allewyl s Glych: Wie mes macht, isch es lätz!  
 Denn froggt me sich: Waisch no das Grangge-Kapitel?  
 Dr Roger e Notfall und s Edith im Spittel:  
 Denn s Doris mit Gipsfuess und s Jacqueline im Wage:  
 Das sin denn scho Pächveegel, das muess me sage!  
 Denn froggt me sich au no, und das allibott:  
 Waisch s Monika! S Marianne! Waisch no dr Todd!?  
 Sy sin wider furt und sin hoffetlig zwäg,  
 die hänn fir zue uns gar e sauwyte Wäg!  
 Und doch muess me sage, mir gsehn sy no meh,  
 als wie me im Durchschnitt dr Bürki ka gseh!

So luegt me jetz zrugg und duet aimool no schwelge  
 in Reminiszänze und Schnitzelbangghelge  
 und noochhär sait mänggs, vo de Junge und Alte:  
 Eso wämmers wyter haa, so wämmers bhalte!

Wenns pfyfft in de Gasse, de dunggle,  
 und s drumlet, dass aim fascht verjaggt!  
 Wenn unsri Ladärne gsehsch funggle,  
 denn het s Fasnachtsfieber ys paggt!

Jä, scheener oder besser  
 kaschs nämlig niene haa,  
 als bi de Junteresser,  
 das gseht me uns doch aa!

Andrea K.  
+ Yvonne Ce.

Ich haa das Johr s erscht Mool mit Eyeh Fasnacht gmacht  
 und jetz muess y sage, das isch denn e Bracht!  
 Y ha mers so glunge nit vorstelle kenne,  
 y bi fascht nimm haim und bi fascht nie go penne!  
 Es macht mr en Ydrugg, wie vyl me muess richte,  
 das Organisiere, die Arbet, die Pflichte,  
 wos bruucht, bis e Clique isch ändlig barat  
 und richtig uff d Gass kaa mit Witz und Format!  
 Im Vortrab muesch laufe und nit numme humpie,  
 sunscht heert me dr Peter, wo rief: Diend nit tschumple!  
 Aer git aim im Schnitt guet zäh Rootschieeg pro Tritt  
 und het nur ai Bitt: Blyb im Schritt, sunscht gohts nit!  
 Mit mecht ich Eyeh sage, was Ihr do dien trybe,  
 das duet mir sehr gfallt, bi Eyeh mecht y blybe!

In Goschdym und Larve dur d Stroosse,  
 so stehn mir ins Zigli gärn y!  
 Me gseht unsri Glaine und Groosse,  
 do simmer doch alli derby!



Yvonne +  
Ingrid

Zum Ruggblig uff d Fasnacht, so dien mir zwai maine,  
gheert gwis au e Ruggblig uffs Monschter, e glaine!

Mir sin in dr Heuwoog go umzieh und liebe,  
dä Sattler, wo dert isch, dä isch denn e liebe!

Die hänn uns verwehnt dert, was absolut woahr isch,  
als ware mr Stammgeschet und nit provisorisch!

Mir hänn baidi Sähnsucht und zwor ganz akuti,  
und stehn uff d Graffiti und d Muusig, die luti!

Derzue kunnt dr Thierry, - das isch denn e Wurzle! -  
dä stoht uff die Pönggi, wo dert ummeburzle!

Dä sait, wäre alli so pönggig und rassig,  
denn wärs bi de Pfyffer vyl gletter und spassig!

Mit Pönggs kenn Sr woahrschynlig vyl besser pfyffe,  
drum pönggle mir nur no, das mien Ihr begryffe!

In sonige Pulli und Änge Strumphose,  
mit allerhand Farbe, vor allem Spraydose,

hantiere mir umme, garniere dr Käller,

nur alles vyl farbiger, schriller und gräller!

Dr Thierry wird au no zum glänzige Flitzer,  
denn isch nämlig umme mit däm "Ohrespitzer",

mir makes so pönggig und däväg graffitig,

dä schrybt nie meh boshaft in d Junteross-Zytig!

In unsere Iebigsstunde,  
dasch amme e ganz gueti Sach,  
eb Stube, eb Käller, dert unde  
wirsch mänggmool au gscnluucht bis an Bach!

Jä, scheener oder besser etc.

Mir sin hit zum erschte Mool zwai Daag go bummle,  
 mir gniesse die zwai Daag bim Pfyffe und Drummle!  
 Mir gniesse dr Süde, mir gniesse s Ticino,  
 mir gniesse dr Sunneschyn, gniesse dr vino!  
 Mir mien ys erhole vom Krampfe und Naaje,  
 vo Morgestraich, Fasnacht und Zibelewaaje:  
 Mir mien ys erhole vom Schogg, vo däm krasse,  
 im Tschudi sym Laade bim Larve-aabasse!  
 Mir mien ys erhole vo Kepf, wo nit sitze,  
 vom Zämmeetzspili mit allerlai Spitze!  
 Mir mien ys erhole vom Gässle und Renne  
 und Stäggeladärne, wo laider nit brenne!  
 Mir mien ys erhole vom Bruuch, vo däm neye:  
 Ladärne und Apéro, alles im Freye!  
 Mir mien ys erhole vo Wysswy und Weggli,  
 wos heerlig het gää us de Drummler-Ruggseggli!  
 Mir mien ys erhole vom Chaos, däm harte,  
 wenn s Lisbeth schreyt: "Laufe!", dr Peter schreyt: "Warte!"  
 Mir mien ys erhole vo Hespli und Diechli  
 als Gaischter im Monschter dert äne im Kiechli!  
 Mir mien ys erhole, das muess me begryffe,  
 vom Joe sym Kommando, vom falsch aafoo pfyffe!  
 Mir mien ys erhole vom Wind, vo däm Kiehle,  
 mir mien ys erhole vom Brielmaa sym Briele!  
 Und wohrschynlig miemer ys ganz unverholle  
 die näggscht Wuche fünf Daag vom Bummel erhole!



E-POSTER !





*DR CLIQU*









*Müllers Badetube vo dr Pfyffergrubbe dekoriert...*



B U M M E L 1987

Wenns pfyfft in de Gasse, de dunggle  
und s drumlet, dass aim fascht verjaggt!  
Wenn unsri Ladärne gsehsch funggle,  
denn het s Fasnachtsfieber ys paggt!

Refrain: JÄ, scheener oder besser  
kaschs nämlig niene haa,  
als bi de Junteresser,  
das gseht me uns doch aa!

In Goschdym und Larve dur d Stroosse,  
so stehn mir ins Zigli gärn y!  
Me gseht unsri Glaine und Groosse,  
do sinmer doch alli derby!

Refrain: JÄ, scheener oder besser etc.

In unsere Iebigsstunde -  
dasch amme e ganz gueti Sach,  
eb Stube, eb Käller, dert unde  
wirsch mänggmool au gschluucht bis an Bach!

Refrain: JÄ, scheener oder besser etc.

Mir gehn no dr Fasnacht go bummle  
und maches ys gmietlig und glatt!  
No aimool darfsch pfyffe und drumle  
und machsch no s letscht Zigli dur d Stadt!

Refrain: JÄ, scheener oder besser etc.

The musical score consists of four staves of music in 3/4 time, written in a single melodic line. The first staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody is characterized by a mix of quarter, eighth, and sixteenth notes, often grouped with slurs. The second and third staves continue the melodic line with similar rhythmic patterns. The fourth staff concludes the piece with a double bar line and repeat signs, indicating the end of the musical phrase.

Clique-Bummel 28./29.3.87

BUMMEL-BANNO

=====

Das lang Gepfiff in däre Heuwoog isch enorm gsi,  
 Me het so richtig gmergt, dr Thierry isch in Form gsi.  
 Au d Pfyffer sin so richtig uss sich uuse ko-  
 Stimmt's ebbe nit, as s Stimme Stimmig ga het do?

Hittredaags isch d Brigitte Bardot und au d Twiggy  
 Nimm unser Vorbild in dr Mode, 's isch d' Miss Piggy.  
 Au d' Junterseeli-Haute Couture got mit dr Zyt,  
 Und macht bym Costume jetz dr Schnitt entsprächend uyt.

Zem guet Pfyffe z'kenne muesch guet kenne bloose,  
 Zem guet Drumme, muesch vor allem au guet loose.  
 Wo liigt em P.G. sy Beggobig, lychtet's y,  
 Mit soovyl Ragedegwandthait, Pfuus und Energie?

'S gäb in dr Pfyffergrubbe schyns verainzlet Fraue,  
 Wo 's Gachirr au wäsche und nit numme dien versaue.  
 Mir hälte do e glaine Tip fir Wasserschychi:  
 Lehnt's Gjas doch sto, und nämmet näggschti Wuche 's glychi!

Mit Bombe-n-Ufftritt macht dr Roger bald Karriere,  
 Und g'heert trotz junge Joohr gly zue de grosse Heere.  
 Mit nur als Schlegelakrobat, charment, brilliert er,  
 Au syni Abgäng wärde n immer raffiniarter!

"Liebe Victor", maint sy Julia, " 's isch schaad,  
 In g'wisser Hinsicht bisch no zueenig Diplomat!"  
 Zerscht schluggt er trogge, denne maint dr Victor keck:  
 "Wenn D'unbedingt e Diplomat wotsch, muesch zem Begg!"



Vereinsabzeichen und  
-signete, Siegerpreise,  
Cliquenbecher,  
Ehregaben, etc.  
Spezialanfertigungen  
nach Ihren Wünschen.  
Rasche Lieferung,  
reelle Preise,  
eigene Ateliers.

# Reimann Graveure & Co.

Clarastrasse 34, Basel  
Telefon 061/26 00 60

Das Zinn-Fachgeschäft im Kleinbasel

## Podologie-Pédicure-Institut

**SABINE HOCHSTRASSER**

Staatl. dipl.

Greifengasse 21 4058 Basel

Tel. 061/ 33 11 81



seit 1856  
Blumengeschäft

**Möglin**

Fleurop-Interflora-Service

Ecke Klybeckstrasse 5/Florastrasse 2  
4005 BASEL, Telefon 33 58 60



haute  
coiffure Damen  
Herren

Paul  
Hausammann

Freie Strasse 5  
Haus PKZ  
2. Etage  
Tel. 25 17 75

# HOTEL KRAFFT



## AM RHEIN

Rheingasse 12  
Ch-4058 Basel

Telex 64 360

Fam. Waldmeier

De JUNTERESSLI e Begriff  
fir bsunders gueti Aesse!  
Als Huus mit Gmuetligkait und Pfiff  
die richtigi Adrässe!



**Glas-Dybli-Artikel  
neu  
bei A. Meyer & Co.  
erhältlich**



A. Meyer & Co.  
Uhren und Bijouterie  
Greifengasse 4  
CH-4058 Basel

D Hyylgschicht vom DambuurmajorWies kunnt, ass y e Bytrag bring, worum y kaiBytrag ka bringe:

Liebi Junteressli

Unterhaltig, Bytrag syge gfroggt,  
 y haa drum dr Griffel gnoo, ha s gwoggt,  
 und haa munter amene Sketchli gschribe:  
 Das literarisch Wärgg, das isch dehaime blibe!  
 D Cliquepoetin, han y dänggt, isch aifach z guet,  
 zum Sketch do fählt mr drum dr Muet!

D Clique duet gärn härzlig lache,  
 villicht kennt ich ain uff Emil mache?  
 Giebt han y drum denn vyli Stunde,  
 ich emilele prächtig, han y gfunde!  
 Do isch my Sohn, dr Christian, koo,  
 luegt ganz glunge, blybt vor mr stoh,  
 voll Mitgiefhl het er mi denn gfroggt,  
 ob mi e gaischtig Lyyde bloggt?  
 Babbi, maint er, s wird wider guet,  
 s Mammi kunnt gly, bhalt ruehig Bluet,  
 y lüt jetz grad, so schnäll y kaa,  
 Bolizey und Notfall aa!

Syt däm historische Momänt  
 han y myni Gränze kennt!

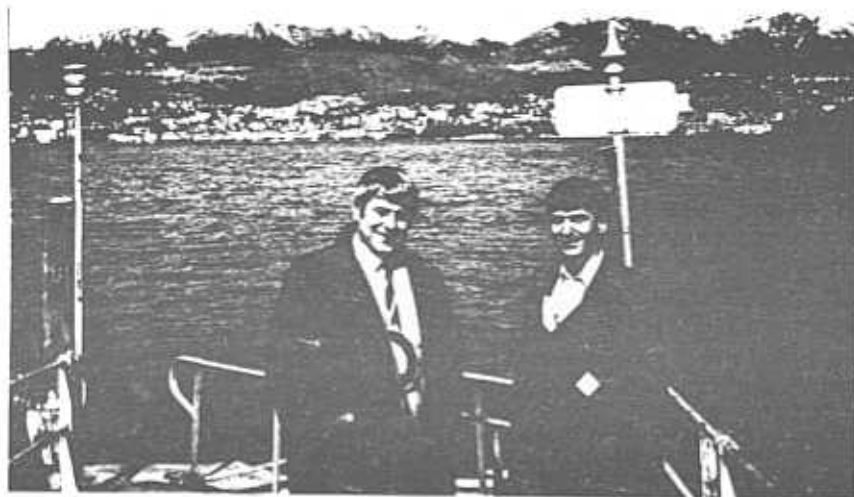
E Byträsgli aber sott y bringe,  
 haltla! Das wär ney ... en Arie singe!  
 Daags druff duets vo hail'gen Halle  
 kreftig dur s Neybadquartier schalle!  
 Bald lytet dr Noochber und duet frooge,  
 ob ich im Huus dät Katze blooge!  
 Aer heert mi hässig no Otem ringe,  
 dä Kulturbanaus! Und Arie mag y au nimm singe!  
 Joe, dängg y, syg doch jetz nit dumm,  
 schryb "Alte Kameraden" um,  
 und ieb das uff em Piccolo,  
 e neye Marsch macht alli froh!  
 Ass dr Ursprung kain me kennt,  
 wird s Märschli zem Byspil "Prussien" qennt.  
 Y haa gschaft und wien e Wilde pfiffe,  
 kunschtvoll in die Kläppli griffe!  
 Zem Luft go schnabbe gang ich in Garte,  
 do duet vis à vis e Gärtner wie uff mi warte,

was Si do pfyffe, sait er, isch affegail,  
 y find halt Free-Jazz schuurig stail!  
 DÄ hett s Komponiere mir verdorbe,  
 das Märschli isch drum blitzschnäll gstorbe:

Dä kaibe Bummel ruggt und ruggt,  
 kai Bytragsidee durs Hirni zuggt.  
 Doch pletzlich schwäbt mr ebbis vor!  
 Du bisch doch jetz Dambuurmajor!  
 Zwor ney im Amt, doch wien en Alte  
 kennt ich e Vortrag iber die letscht Fasnacht halte!  
 Ganz locker iber die drey wunderscheene Dääg go plaudere  
 und iber unseri glatti Clique schwaudere!  
 Y kennt beduure unsri Grangge,  
 y kennt so mänggem Junteressli dangge,  
 doch wo fangt men aa und wo heert men uff,  
 vergisst men ain, no isch er muff,  
 und iberhaupt, dasch sunneklar,  
 das macht dr Obmaa immer wunderbar!

Waseli was blybt mr no ... y bi total fruschtriert!  
 Liebi Junteressli, drum kumm y ganz ohni Bytrag zum Bummel  
 marschiert!!

Joachim



SCHNITZELBANGG BUMMEL 1987

Mien Si au e Turbine haa,  
mälde Si das by Fischers aa,  
by Sulzer & Co vo Winterthur  
spile die zwai die starggi Tour  
und d Junteressli sin vergässe  
am Mittwoch wird mit Sulzers gässe!

*Kahre d Junteressli naime-n-y  
sin d Stainlemer au scho derby!*

Lueget doch die Blueme-n-aa  
dernÄbe stoht e junge Maa!  
Soll y - oder soll y nit -  
s ganze Jahr macht Är nit mit,  
e soone Typ - loos Burgi Frey -  
erkläre mir fir "vogelfrei"!

*Dr Andy LEER, das mien ihr wisse,  
hett bim Martins e LEER'e grisse!*

Am Dobe vor em Morgestraich  
sin d Gney vor lauter Fraid ganz waich,  
d Lampe hole - dasch e Hit,  
zwei Fraue mache doo nit mit,  
s Käthy findet s Ballett s Bescht  
und s Meidi iach am Bäässefescht!

*Dr Christian iach ain wo däne Siibe -  
dä iach bim Dadi-Dadi hängge bliebe!*

Wo Hänsel und Gretel ins Hysli goht,  
fähle die Bölleli usem Brot,  
dr Victor und sy Julia  
sin doo e bitzli besser dre:  
Die wisse, wo si schloofe und "äse",  
die mien nur d Schlegel zämmeläse...

*Bisch mied, wottsch langsam haimewärts go,  
was fir aine stoht denn do?  
Das merge jo scho die Glaine:  
eicher aine wo dr Staine!*

Larve - Tschudi - oh jeh-mi neh!  
dä het uns sicher s letscht Mool gseh!  
S Anne-Käthy ka nit lenger warte  
und duet zemme Schrey-Chrampf starte,  
s Jacqueline kunnt au nit zem Schmuuse -  
äs seht nit zer Larven use!

*Do wartet scho e junge Maa  
uff die hübschi Claudia!*

Dä alti Maa ka fascht nimm laufe,  
drum will sy Frau ihm Stegg go kaufe,  
e Tag lang isch si ummeghetzt,  
doch alli Stegg sin leider bsetzt,  
mir frooge drum die Maitli aa:  
Ob si no Stegg hänn fir dā Maa?

*D Stainlemer auffe Bier im Nutz,  
doch lieber hätte si e Schmutz!*

Dr Lehrer sait zem Schieler JOE,  
wenn d spigge wottsch, goht das eso:  
Muesch nur dr Ermel fire näh,  
no sehsch die Värslü ainn bis zäh  
und luegsch denn uff dr ander Pfoote  
muesch numme no dr Marsch verroote...

*Wottsch ändlig emool uff d Route goo  
stoht bestimmt e Stainlemer doo!*

Aimool fire - aimool zruugg,  
Stop - denn wider "Ruggi-Zugg"  
denn wider warte ... doch marschiere  
wo soll dā Mais no aane fiere,  
s Lisbeth möchti ändlig goh:  
Dr Peter schreyt: Alli blybe sofort stoh!

*Heggsek in dr Baiz - wottsch in Ruuh ain  
suffe  
scho strömt in d Baiz dr Staine-Huuffe!*

Vor em letschte Morgenässe  
hänn si d Plastic-Segg vergässe,  
die stehn ganz ainsam - schällewäh -  
vor em Kaffi Hügenin  
s Bau-Dep-Auti - megg-megg-megg  
nimmt die Segg - wegg-wegg-wegg!

*Au bi de Stainlemer ellerii - bellerii  
gohts nit immer wie sy wellerii!*

Aimool z'lang, - denn wider z 'kurz,  
dasch vom Cécile halt e Furz!  
Gäll, dasch scho e bitz e "Chitt",  
wenn s Goschdym nit so basse witt,  
s basst nie alles - s isch zem Grinse:  
Dy Chopf-Schmugg isch jo au in d Binse!

*Scho wider Staine: Dr Alban Rüdtschli -  
oh - hett de e herzig Pfyffer-Mihli!*



Si, so ganz gsait im Vertraue  
 isch das nit schlimm - mit grangge Fraue!  
 Zeeche, Fless und Humpel-Bai,  
 derzue no fimferwanzig Gallestai,  
 druff abe isch, dasch ganz nit glooge,  
 dr Roger prompt in Ohnmacht gflooge!

Vo Ráppli, Liebi, groossem Gligg  
 singe mir im näggste Stigg,  
 e Tambour vo de VauKaaBee  
 kasch kirzliq bi uns immer gseh,  
 dr Amor het ganz unverdrosse  
 däm junge Maa ins Härze gschosse,  
 in some Fall, do froggt men amme  
 am beschte vo dr Dochter d Mamme,  
 drum frooge mir denn: Wär - wo - wenn -  
 "Waisch Du ebbis - Mamme Senn?"

Zem Aendstraich - vo däm Bummel hitt  
 noonemool e glaine "Schnitt":  
 S Frolein Fränzi Iseli nämmli  
 will uff Brattele gar kai Drämmli,  
 do spilt si halt die groossi Dame,  
 äxtra guess en Auto aane.  
 E junge stramme Bebbi-Dissy  
 länggt do drby ganz bees in d Schissy:  
 Zerscht fahrt Är mit däm Kätzli haim,  
 und druff aabe -- voll in d Baim!

*Isch das nit scheen - do in Luugaano -  
 isch ebbe scho wider e Stainlemer doo?*



## Vortrag - Dääfeli

### dr 2. Bummel-Daag

Hesch guet gschloofe ? Wie lang hesch gschloofe ?  
Bisch iberhaupt im Bett gsi ?

So hetw ebbe bi dr Begrüssig in der Bar vom Hotel  
Florida z' Lugano-Paradiso zwische Achte und halb  
Nini am Morge tönt. No schnäll e Kaffi, s'Gepäck  
verlade und denn ka's losgeh zum Schiffstäg. Es  
isch e bitzeli frisch, aber - wie kennts au anders  
si - me seht, dass es e sunnige Daag git. Alli  
"Junteressli" bringe e gueti Stimmig mit. Gemäss  
Programm:

ca. 9 Uhr Abfahrt mit Motorboot nach Caprino  
z' Morge mit Vino rosso, e Subbe, e Tessiner-  
Tälller, Kaffi und Tee.



Zur Verdauig mache mr e kleine Bummel durch "d'Bahn-  
hofstroos" vo Caprino, so lehrt uns das unsere Gbma,  
und bewundere die alte Wykälller. In dr Baiz fäge unse-  
re Musikus und s'Evelyne vierhändig e herrlige Boogie-  
Woogie .. und denn kunnt s'Kommando vom Peter wo uns  
sait, dass mr zrugg nach Lugano fahre, um no rächt  
viil Zyt firs Gässle kenne ha. Gässli uff und Gässli  
ab und 3x Halt uff dr "Piazza Grande" bim siesse Vanini  
und vo iberall här Applaus (!), das isch eifach grandios.  
Mr sitze bim Apéro in dr Sunne und here pletzlig ganz  
fin e -rädebäng-rädebäng-rädebängbängbäng .. ? E Dame  
und nonemol e Dame und denn au e Maa-stolztere iber  
d'Piazza, begleitet im Takt.....

Am drei z'Mittag stioege mr in Zug (Salonwage!) und fahre  
heimwärts. Unterwägs gits Verpflegig mit Wurscht+Brot und  
Gugelhopf. Es git "Junteressli" wo dr Schloofmangel dien  
nochhole und do und dert wird au gjasst.

Mr kemme Alli z'fride und gligglig am sibeni z'Obe in Basel  
a, gässle durch die ältbekannte Strosse und näme nach zwei  
unvergässlig scheene Dääg Abschied vo dr Fasnacht 1987  
im Krafft.

## Die Junge verzelle

### Johresbricht vo de Junge Junteressli

Aagfange hämmer s Verainsjohr mit em Glaibasler Jugendfescht. Ganz genau aigetlig mit de Iebigsstunde und de meh oder weniger ghaimen Vorsätz, s Drummeibeggli meh abnutze oder d Klappe meh in Bewegig z halte (die vom Piccolo!)

Noonem zwaiddägige Sujetbummel under em Motto "Die Glainschte schloofe zletscht!" hets denn Arbet gää fir d Kopfmohidekorationsstoffykaufgruppe! Alles Eltere vo Junge Junteressli, wo unter dr Laitig vom Jean Buck mit Pinsel und Farb wirrgt hänn und aifach alles mache bis me die Kepf und d Goschdym kaa verdaile.

S intärne Bryspfyffe und -drumme het nit die erhoffti Bsuecherzahl brocht, d Kuchi het no määnggs an Räschte, wo mr im Jänner 88 amene Sunndig bim näggschte Bryspfyffe wette los wärde!:

D Fasnacht, und uff die schaffe mir jo immer wider ane, isch e scheeni gsi. Au do hänn sich Eltere zer Verfielig gstellt, wo gluegt hänn, dass alles klappt, - vom Däfi, won ich Dir doch gää haa zem hiete iber dr Brunne, wo grad jetz will koo, bis zum Luege, dass me zer rächte Zyt am rächte Ort isch! -

Dr Bummel, wo d Barbara und dr Albi organisiert hänn, het ys in Möhlin e baar tolli Stunde mit Unterhaltig uus de aigene Raihe brocht. Noonem Ständeli het ys dr Baizer e Batze in d Hand druggt, zem dr Zvieridurscht bi dr Konkurränz go z lesche!

Am 9. Mai, eme wunderscheene Samschdig, umrahmt vo graue Räggedäg, hänn mir s Vergniege ghaa, d Julia und dr Victor an ihrem Hochzysdag an dr Schiffländi mit Drummel- und Pfyfferkläng z empfangen und sy derno iber d Brugg z beglaite. Eych baide nomool alles Gueti!

Zem Pfyfferchef isch s Cornelia Felix gwählt worde, bi de Dambuure ischs no offe, baide winsche mr aber vyl Mumm und Fraid an den Aemtlig und fraien ys uff d Zämmerarbet!



Bössli



## Grätsch vom Gloria

A propos ...

In unserer "Mouschler Unterkunft", nämlich im Graffiti-Restaurant, isch es sau glatt gsi und besonders die nette Girls mit de kurze Reggli hämme, wie kennts anderecht sy, unserem liebe Thierry aadoo!

Liebe Thierry, Dy Vorschlag, esoo d Pfyfferstunde dare afihre, isch laider nit aagoo worde ...

A propos ...

Nadurlig hämm denn s Yvonne und s Ingrid mit däne Girls welle konkurriere - aber wyt g'föhrt - sy sin absolut Spitze gsi ...

A propos ...

S Doris het kai Faernaht welle mache und isch denn au nimm go serviere ...

A propos...

Am Dramatik-Samschdig sobe het em Danny sy meye, selber gmachte Jupe nit lang ghebt! (Isch as oder d Noodle nit so guet?) Jedefalls hets dr Bund und dr Summi in dem Moment verjaggt, wo unsere geachtetste Obmaa verby gloffe isch! Verschrogge und lyacht konsterniert het er sofort uff die ander! Syte gluegt - allerdings nit lang! - und meint, es soll sich ändlig ansieh ...

A propos...

Es häig schyns e baar glatti Vortragler bi uns derby: S Caroline R. wär sticher gärn dert mitgloffe - aber s Geschiedym het em nit so basst ...

A propos ...

Isch es e Gricht oder e Daatsach, dass es bi de Pfyffer in de Iebige gletter isch?

My Spion het mir gsait, me gedäch immer wider diwäret Dambiare,  
wo am Mändig zobe mit em Piccolo Richtig Hammerstrooss Laufe...

A propos...

S isch kai Gricht, dass alli mit em Joe und sym Dambiuamajor-  
Stägge s groove Los zoge hänn ...

A propos...

Und nonemool kai Gricht: Dass s Lisbeth und nit s Däbny (gäll  
liebs Käthy!) wyterhin dr Pfyfferohof macht ...

A propos...

Mit em Peter G. als Quartiermaischer het d Clique s groove  
Wurf glandet. Wie dr di Hemel im Griff ghaa het - e Lehrer  
und syni Schieler kemte das nit besser - wid denn erecht no  
Zimmer-Verlässe vor em Hotel - s Maxim...

Es griesst

d Gloria - Assisdtin



## Das und säll

Es git wider Gleeser und Karaffe mit em Junteressli-Signet!  
Sy sin ab sofort in dr Cliquestube Europe und im Clique-  
käller Hammerstrooss vorrätig!

Koschte dien sy:	E Wysswy-Glas	Fr. 10.--
	e Rootwy-Glas	" 12.--
	e Karaffe	" 50.--

S Julia und s Yvonne wisse Bscheid!

## Briefkaschte

Liebe Briefkaschte-Unggile  
 Muess me aigetlig d Schiischueh immer rächt aaleege?

Glörlil

Liebe Glörlil  
 Nai, nai, Du kasch öbni wyteres dr rächt Schueh an lینگge Fuess  
 aaleege; dr Fuess brichsch nueme, wenn De d Schueh richtig aahesch!

Liebe Briefkaschte-Unggile  
 Stimmts, dass d Vorträbler uff e Bummel hänn miesse Stai mitnäh,  
 dass dr Major weiss, won er dr Stägge söll lande loo?

Nüdelil

Liebe Nüdelil  
 Nai, nadyrlig nit, im Gegefall! Sy mien arme jedes Stainli muess  
 em Wag rueme, fir dass er nit stolperet bim Telemark!

Liebe Briefkaschte-Unggile  
 Kasch Du mir dr Unterschied sage, zwische Debitore und Kreditore?

Jakobine

Liebt Jakobine  
 Das muesch go dr Obma frooge, di het grad Noochhilfstunde gnad  
 in dem Fach!

## Gropfläärede

S Inserat fir dr Fasnachts-Boykott hänn au die baide Wirt  
 vo dr Kunschthalle unterschriben! So wyt, so guet, dasch  
 jedem sy eigeni Sach!  
 Wär aber will "Zaiche setze" und sich besser dunggt als  
 anderil, sott derno nit zum Nepp-Lokal wärde am Bummel-  
 Sunndig! Und scho gar nit uff Keschte von ere Junge Garde!

Drey Stutz fir e 2-Deezi-Cola und Dreyuffzig fir e mun-  
 zig Schinggeweggli, wo unseri Junge Junteressli dert hänn  
 miesse blääche, isch schlicht und aifach - Abriss!

Ohrespitzer

## Familie - Noochrichte

Mr gratelliere unsere zwai Hochzytsbaar ganz härzlig,  
nämlig em

Julia und Victor Müller und em

Yvonne und Christoph Hochstrasser - Oehler



und winsche vyl Gligg und Säge fir d Zuekunft!

Am 9. Mai, wo s Julia und dr Victor ghyroota hänn, isch  
fascht die ganzi Clique uff dr Gass gsi:

In dr Rhygass hets am letschte  
Samschdig uff aimool zimfig  
drummet und pfiffe: D«Junteressli»  
sinn im Groossuffmarsch ihrem Ob-  
maa und Drumme-Instruggier Vic-  
tor Müller und synere Frau Julia (au e  
Junteressli-Drummlere!) zer Hoch-  
zyt im Hotel Kraft gon e Ständeli  
bringe! Speeter hänn derno au d  
Andy Gramm mit syne Duudel-  
saggyffer dane baide kunschtge-  
rächt s Ehelabe ydrummet und  
-pfiffe!

S Lisbeth und s Käthy hänn derno d Gschängg vo dr Clique  
iberbrocht und zwor esoo:



Ständeli Julia und Victor am 9. Mai 1987

Das weiss me scho bim erschte Satz:  
 Das Ständeli isch ebbis Glatts!  
 Wenn unsre Obmaa Hochzyt het,  
 denn kemme mr fascht ganz komplett!  
 Me ruesst und pfyfft däm Ehemaa  
 und syner liebe Julia  
 und wünscht ene nadyrliig hit-  
 esoo vyl Gligg, wies numme git!  
 Derzue, das isch ganz offekundig,  
 gheert allewyl und bsunders pfundig,  
 fir Lyt, wo ebbis dien und schaffe  
 e "Junteressli" zum Begaffe!  
 Das isch vo jetz aa, s wär nit dumm,  
 in Eyrer Stube s Hailigtum!

Doch isch das alles, diemer frooge?  
 Als Obmaa hesch jo, dasch nit glooge,  
 e mänge Stress und mänge Krampf  
 und hoggsch vermuettlig under Dampf!  
 Denn trybsch es erscht no zimlig bunt  
 syt 18 Jahr als Drummelhund!  
 Me kennt Di numme, in dr Regel,  
 bewaffnet mit de Drummelschlegel  
 und däätsch schynts amme noonem Rütze  
 no stundelang vom Drummle schwätze!

Doch Dyni Gaischtesblitz hänn zindet!  
 Zum Byspil hesch die Junge grindet!  
 Hesch giebt mit däne, gschafft und bigglet,  
 drum hänn sich die so toll entwigget!  
 Und au dr Stamm, lueg nur ringsum:  
 Dä isch doch aifach s Maximum!  
 Drum wämmer klar und ohni Schrangge  
 Dir fir Dy Ysatz härzlig dangge



und kemme wider an dā Punggt,  
 wos uns jetz alli wichtig dunggt  
 und alli driber noochedängge,  
 was kennt men Eych jetz au no schängge?  
 Emänd miesst ehnder s Julia  
 vo uns e bsunder Gschänggli haa?  
 Denn sone Clique kaa aim närve  
 und aim fascht uus de Sogge wärfe,  
 drum muess jo äs, -dasch s Richtige, -  
 dr Obmaa go beschwichtige!



Kurzum, e Gschängg, wo baide basst,  
 het d Clique drum ins Aug do gfasst  
 und isch esone Ding go bstelle,  
 hets aigetlig hit bringe welle,  
 doch d Liferig isch nonig doo,  
 es kennt no ai-zwai Wuche goo!

Kasch wäg' dām Gschängg hit nonig schwelge!  
 Was macht me jetz? - Me macht e Helge!  
 Und dā zaigt do im glaine Maass  
 e Huuffe "Junteressli" - Glas:  
 Zum Byspil Gleeser fir e Roote,  
 die nimmt me immer gärn in d Pfoote,  
 und uus de Bächer fir e Wytte  
 kasch mängge guete Dropfe bysse!  
 D Karaffe isch fir s Julia,  
 Äs soll, wie gsait, jo s Bsundre haa!  
 Und alles zämme, s isch z erwarte,  
 das schänggt dr Stamm samt Junger Garde!

Doch ebbis miemer jetz no mälde,  
 mr dängge grad ans Huus z Birsfälde:  
 Zwai Dotzed Gleeser! Dasch denn witzig,  
 das längt jo guet fir d Vorstandssitzig!



## Clique - Kalender

16. Juni	GV im Käller Hammerstrooss
20. Juni	Vortrag - Bummel
22. Juni	Pfyffer-Spaghetti-Aesse
24. Juni	Regimentals-Konzärt mit de Mendon Bannock und de Lancrafts
15. Auguscht	Pfyffer - Bummel
Auguscht/Septämber	Dambuure - Bummel
26. Oktober	Fasnachts - Sitzig
5. Dezämber	Santiglaus - Aesse



Scheenz

Merz!